

Büchel-Zytig

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Zunzgen **September 2008**

2. Jahrgang

Neuwahl der Sozialhilfebehörde



Liebe Zunzgerinnen,
liebe Zunzger

Im Zuge der periodischen Neuwahl der Mitglieder der Sozialhilfebehörde wurden fristgerecht vier Wahlvorschläge eingereicht. Somit kommt das stille Wahlverfahren zur Anwendung, da die Zahl der Vorgeschlagenen gleich gross ist, wie die Zahl der zu Wählenden.

Folglich bilden ab 1. Januar 2009 Frau Marie-Theres Wyss, Herr Robert Jenny, Herr Robert Bertoni und Herr Ernst Sprunger die neue Sozialhilfebehörde.

Als zuständiges Gemeinderatsmitglied für die soziale Wohlfahrt gratuliere ich den Gewählten und freue mich auf eine erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit.

Zwei langjährige, verdiente und geschätzte Mitglieder der Sozialhilfebehörde - Herr Hanspeter Rüesch und Frau Babette Mathys - haben sich nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung gestellt und per 31. Dezember 2008 den Rücktritt eingereicht. Persönlich und auch im Namen des Gesamtgemeinderates danke ich an dieser Stelle ganz herzlich für das langjährige ehrenamtliche Engagement und die aktive Unterstützung im Gremium.

Eine Ehrenmedaille oder einen Verdienstorden kann ich leider nicht überbringen. Dafür aber mit grosser Freude und von ganzem Herzen einen bescheidenen Blumenstrauss!

Walter Liechti
Gemeinderat



Aus dem Inhalt

Wir sind für Sie da!

Mitglieder des Gemeinderates Zunzgen hören Ihnen zu, nehmen Ihr Lob, Ihre Anliegen und Anregungen entgegen
mehr auf Seite 6

Stellenausschreibung

Per 1. Januar 2009 suchen wir eine Gemeindepolizistin oder einen Gemeindepolizisten
mehr auf Seite 8

Voranzeige Begehrter Adventskalender

Neu durchgeführt vom Frauenverein Zunzgen
mehr auf Seite 23

Vorankündigung Theater in Zunzgen

S „Züri“-Verhältnis
Lustspiel in drei Akten.
Die Aufführungen finden in der Mehrzweckhalle statt

mehr auf Seite 25

Impressum

Auflage

1200 Exemplare

Ausgabe

erscheint monatlich

Redaktion

Gemeindeverwaltung Zunzgen

Stefanie Oberli

Alte Landstrasse 5

4455 Zunzgen

Telefon 061 975 96 60

gemeinde@zunzgen.bl.ch

Redaktionsschluss

Jeweils **20. des Monats, 12.00 Uhr.** Fällt der 20. auf einen Sonn- oder Feiertag wird der Redaktionsschluss auf den letzt möglichen Werktag vorverlegt.

Druckvorlagen

Berichte, Fotos, Texte und Inserate werden, wenn immer möglich in elektronischer Form angenommen. Die zu publizierenden Texte/Inserate müssen spätestens bei Redaktionsschluss der Gemeindeverwaltung vorliegen. Später eintreffende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Für Änderungen oder Annullation von Insertionsaufträgen nach Redaktionsschluss haftet der Auftraggeber. Beiträge können von der Redaktion gekürzt werden und anonyme Leserbriefe werden nicht veröffentlicht.

Druck

Druckhüsli, Ch. Hess AG, Hauptstrasse 82, 4450 Sissach

Inserate

Ganze Seite CHF 100.00

Halbe Seite CHF 50.00

Viertel Seite CHF 30.00

Achtel Seite CHF 20.00

Farbdrucke, Werbebeilagen oder Beiträge auf Einlageblättern werden nach Aufwand verrechnet.

Jahresabo

Haushaltsversand an Ortsansässige gratis, CHF 30.00 für auswärtige Privatpersonen

Gratispublikationen

Für ortsansässige Vereine und gemeinnützige Institutionen sind Publikationen in der Büchel-Zyting kostenlos.

Inhaltsverzeichnis

Amtliches

| | |
|---|-------|
| Impressum | 2 |
| Neuwahl der Mitglieder der Sozialhilfebehörde | 3 |
| Herzlichen Dank | 3 |
| Ungetreue Geschäftsführung | 4/5 |
| Der Krug geht zum Brunnen bis er bricht... | 5 |
| Christen Transport AG | 5 |
| Die Mobiliar | 5 |
| Wir sind für Sie da | 6 |
| Naturschutztag 2008 | 7 |
| Stellenausschreibung | 8 |
| Meine Schnupperlehre | 9 |
| Bad Ramsach | 9 |
| Ungebundener Finanzausgleich | 10 |
| Gemeindesteuern 2008 | 10 |
| Änderung des Hundegesetzes | 10 |
| Saisonende Badi Zunzgen | 11 |
| Entleerung von Schwimmbädern | 11 |
| Rückblick auf die Amtsperiode 2004-2008 | 12/16 |
| Waldwirtschaft Nutzungsperiode 2008/2009 | 17 |
| Gesamtsanierung Bachtelenweg | 18 |
| Papiersammlung | 18 |
| Grünabfuhr, Altmetall und Altöl | 18 |
| Generalabonnement | 19 |

Vermischtes

| | |
|-----------------------------------|-------|
| Frauenverein Zunzgen | 20/23 |
| Grand-Prix Oberbaselbiet | 24 |
| Theaterverein Zunzgen | 25 |
| Damenturnverein Zunzgen | 26 |
| Gemischter Chor Zunzgen | 26 |
| Musikverein Zunzgen | 27 |
| Dr. med. Reto Misteli | 27 |
| Entspannung für gestresste Mütter | 28 |
| Jugendmobil | 28 |
| Nordic-Walking Herbstkurse | 29 |
| Reformierte Kirchgemeinde | 30/31 |
| XCO-Walking – neuer Trend | 32 |

Redaktionsschluss:

20. September 2008

20. Oktober 2008

20. November 2008

12. Dezember 2008



Periodische Neuwahl der Mitglieder der Sozialhilfebehörde für die Amtsperiode vom 1. Januar 2009 – 31. Dezember 2012



Gemäss § 2 Bst. c der Gemeindeordnung Zuzgen gehören der Sozialhilfebehörde 5 Mitglieder an und zwar:

- das dem Sozialwesen vorstehende Gemeinderatsmitglied
- 4 Mitglieder, welche an der Urne gewählt werden.

Gestützt auf § 6 Bst. b der Gemeindeordnung Zuzgen kann für die Wahl der Mitglieder der Sozialhilfebehörde die Stille Wahl angewendet werden.

Fristgerecht wurden per 11. August 2008 folgende vier Wahlvorschläge eingereicht:

Frau Marie-Theres Wyss (AAU) bisher
Herr Robert Jenny (AAU) bisher
Herr Roger Bertoni (VFWZ) neu
Herr Ernst Sprunger (VFWZ) neu

Wenn am 34. Tag vor dem Wahltag — also am 25. August 2008 — die Zahl der Vorgeschlagenen gleich gross ist wie die Zahl der zu Wählenden, wird die Urnenwahl widerrufen. Die Vorgeschlagenen sind gewählt und die Namen der Gewählten werden veröffentlicht (§ 30 Abs. 4 Gesetz über die politischen Rechte GpR).

Hiermit widerruft der Gemeinderat Zuzgen den auf Sonntag 28. September 2008 angesetzten Urnengang für die periodische Neuwahl der Mitglieder der Sozialhilfebehörde und erklärt die Vorgeschlagenen als gewählt.

Gemäss § 83 Abs. 3 des Gesetzes über die Politischen Rechte sind allfällige Beschwerden innert drei Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes bzw. seit der Eröffnung, beim Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft einzureichen, spätestens jedoch am dritten Tag nach der ordnungsgemässen Veröffentlichung.

GEMEINDERAT ZUZGEN

Herzlichen Dank

Für die vielen Gratulationen, Blumen und Geschenke anlässlich meines 80. Geburtstages am 1. August, möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Ich durfte diesen Tag im Kreise meiner Familie und unseren Freunden feiern. Ich war überwältigt, wie viele Zuzger/innen und Zuzger Vereine an mich gedacht haben. Auch möchte ich mich recht herzlich bei der Dorfmusik für das Geburtstagsständchen bedanken.

Mit lieben Grüssen Rösli Lüthi, Dägermattweg 2



„Ungetreue Geschäftsführung“

Sehr geehrte Frau Gemeindepräsidentin

Auch ich habe mit meiner Unterschrift mitgeholfen, Ihnen anlässlich der Gemeindepräsidentenwahl vom Juni dieses Jahres die Wiederwahl zu sichern, die anlässlich der vorausgegangenen Gemeinderatswahlen auf sehr wackeligen Beinen stand.

Nun sind Sie wiedergewählt und viele haben sich gefreut, dass Sie auch versprochen haben lernfähig zu sein.

Doch als ich die letzte Büchel-Zytig gelesen habe, traute ich ob Ihrem Leitartikel meinen Augen nicht. Da schreiben Sie, dass der Gemeinderat beschlossen hat, Strafanzeige gegen eine betreffende Person einzureichen.

Ich muss Sie an dieser Stelle doch fragen, ob es nun Ihr neuer politischer Stil ist, dass Sie uns nicht nur öffentlich loben, wenn wir alle schön brav im Dorf dreissig fahren, sondern auch bekannt geben, wenn Sie in Zukunft einem Einwohner den Richter an den Hals schicken wollen.

Diese betreffende Person heisst Richard Meier, ist ehemaliger Gemeindepräsident und hat sich für unsere Gemeinde während Jahrzehnten in verschiedenen Ämtern verdient gemacht. Richard Meier war auch Finanzchef unserer Gemeinde wie Sie und ich. Er hat das Rechnungswesen unserer Gemeinde in- und auswendig gekannt und konnte Fragen und Unsicherheiten jederzeit und für jeden Bürger plausibel erklären.

Dass Sie in den Finanzen der Gemeinde nicht dieselbe Übersicht haben wie Herr Meier, möchte ich Ihnen hier nicht öffentlich zum Vorwurf machen.

Doch sie müssen einsehen, dass Sie an der besagten Bürgergemeindeversammlung die von verschiedenen Seiten gestellten Fragen nicht in Ruhe und stilsicher beantworten konnten. Dadurch war eine Situation eingetroffen, wo alle Anwesenden Ihre grosse Unsicherheit in Ihrem Dossier verspürten. Es ist Ihnen nicht gelungen, obwohl die Bürgergemeinde vor dem finanziellen Ruin steht, die Sachverhalte plausibel zu erklären. Die Folge davon war Misstrauen und das Gefühl, dass Ihnen die Verwaltung der Bürgergemeinde nicht wichtig erscheint und Sie auch nicht über die nötigen Kompetenzen verfügen, um die Bürgergemeinde aus der verfahrenen Situation herauszuführen.

Aus diesem Hintergrund ist die Aussage von Richard Meier entstanden, die sachbezogen auf einzelne Positionen der Jahresrechnung 2007 der Bürgergemeinde gerichtet war und deren Darstellung er aus seiner Sicht dem Kapitel ungetreue Geschäftsführung zugeordnet hat. Ich persönlich bin aber überzeugt, dass Richard Meier nicht ungetreue Geschäftsführung im Sinne von Unterschlagungen aufgrund einer strafrelevanten Tat meinte. Hätte Richard Meier aber gesagt was er auch meinte, nämlich, dass es sich um eine schlechte Geschäftsführung des Gemeinderates handelt, hätten Sie keinen Anlass gehabt, eine Titelseite unserer Büchel-Zytig zu füllen.

Nun also, sehr verehrte Frau Gemeindepräsidentin, lassen sie Ihre persönlichen Befindlichkeiten auf der Seite. Es nützt Ihnen gar nichts, denn Ihr Plan ist zu durchsichtig, wenn Sie versuchen, Bürger, die für Sie unangenehme Fragen stellen, mittels Richter abzustrafen.

Ich würde Ihnen raten, arbeiten sie zum Wohle der Gemeinde, beweisen Sie Ihre Stärke mit guten Kenntnissen ihres Departements, wofür wir Sie schlussendlich auch wiedergewählt haben und vergessen Sie es, wie Sie in Ihrem Leitartikel schreiben: „gegen die betreffende Person rechtliche Schritte einzuleiten, sprich Strafanzeige einzureichen, wegen übler Nachrede respektive Verleumdung, gemäss Art. 173 Ziff.1 und 2 StGB“.

Ich möchte Ihnen wünschen, zur Einsicht gelangen zu können, dass Dorfpolitik lebendig und kontrovers sein darf, auch wenn es den Anschein macht, als hätten Sie oft Mühe damit. Lösen Sie die Angelegenheit mit Herrn Meier auf der politischen Ebene und zeigen Sie die Grösse, die Ihnen als Gemeindepräsidentin gut anstehen wird.

Mit freundlichen Grüssen

Thomas Fiechter
alt Gemeindepräsident

Der Krug geht zum Brunnen bis er bricht

Geschätzter Herr Fiechter

Der Gemeinderat Zunzgen hat Ihre Zeilen zur Kenntnis genommen. Besten Dank für die Darlegung Ihres persönlichen Standpunktes und für die Ratschläge und Wünsche. Wir haben die Situation nochmals analysiert, beurteilt und bewertet. Fazit: Wir halten weiterhin uneingeschränkt an den eingeleiteten rechtlichen Schritten fest!

Seit Jahren müssen wir uns immer wieder Vorwürfe, Zurechtweisungen, Anschuldigungen oder Beschwerden gefallen lassen. Die Quelle dieses Ungemachs ist meist dieselbe Person.

Die jüngsten Äusserungen haben nun aber das Fass zum Überlaufen gebracht. Wie immer man es verstehen mag, es wurde uns Unkorrektheit in finanziellen Belangen unterstellt! Wir verdienen auch einen gewissen Respekt für unsere Arbeit und müssen uns nicht alles gefallen lassen! Elefantenhaut hin oder her, auch in der Kommunalpolitik gibt es Grenzen - und diese wurden mit solch desavouierenden Aussagen klar überschritten!

Danke für Ihr Verständnis.

Ruth Sprunger, Kurt Ost, Markus Burgunder, Res Flükiger, Walter Liechi, Thomas Erhardt, Heinz Griner, Michael Schaeren und Chantal Hufschmid

| | |
|--|---|
|  | Das vielseitige Unternehmen in Ihrer Nähe! |
| | ⇒ Muldenservice |
| | Minimulden & Big-Bag (1-3.5 m ³) Mulden & Container (7-40 m ³) |
| CH-4452 Itingen / BL Telefon: 061 971 40 10 Fax: 061 971 40 30 info@christentransport.ch www.christentransport.ch | ⇒ prompt ⇒ zuverlässig ⇒ nah |

| | |
|--|--|
|  | Ihr Versicherungsschutz soll keine Lücken und keine Über- schneidungen aufweisen – dies ist die oberste Zielsetzung in meiner Tätigkeit als Ihr Berater. |
| Hanspeter Erny, Kundenberater | Die Mobiliar <i>Versicherungen & Vorsorge</i> |
| | Agentur Sissach Hauptstrasse 52a, 4450 Sissach Telefon 061 976 96 63 |

Haben Sie Anliegen?
Sind Sie frustriert über etwas?
Suchen Sie ein direktes Gespräch mit dem Gemeinderat?

Wir sind für Sie da!



Wir hören Ihnen zu!

Mitglieder des Gemeinderates Zuzgen hören Ihnen zu, nehmen Ihr Lob, Ihre Anliegen und Anregungen oder Ihren konstruktiven Tadel entgegen:

Donnerstag, 18. September 2008

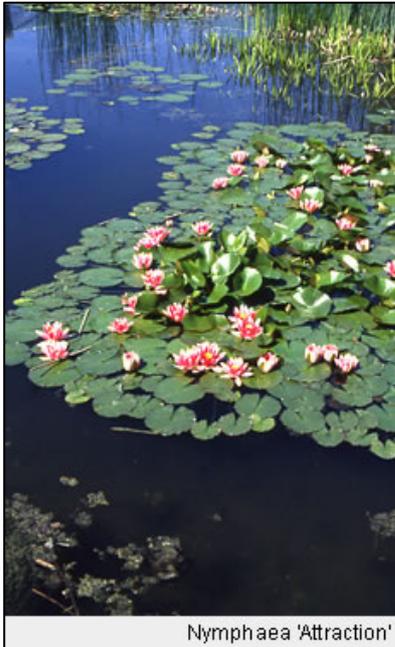
19.00 - 21.00 Uhr

Alte Landstrasse 5, Gemeindezentrum

Wir freuen uns!

Naturschutztag 2008

Pflege unserer [Natur]– Weiher



Nymphaea 'Attraction'

Der „Spitzenbergweiher“ auf dem Zunzgerberg und der „Hefletenweiher“ in der Hefleten brauchen wieder einmal unsere tatkräftige Hilfe:

- Befreiung von Geäst
- Entfernung von Laub
- Ausgraben von Abläufen
- Reparatur von undichten Stellen

Dürfen wir auch auf Ihre Mithilfe zählen?

Samstag, 20. September 2008
13.30 - 16.30 Uhr
Waldhütte Zunzgen

Mitnehmen:

- der Witterung angepasste Bekleidung
- Handschuhe
- gutes Schuhwerk [eventuell Stiefel]



Als Dankeschön für Ihr geschätztes Engagement revanchieren wir uns mit einem feinen Z'vieri.

**Natur- und Vogelschutzverein Zunzgen,
Zweckverband Forstrevier Sissach und
Gemeinderat Kurt Ost**

Stellenausschreibung



Einwohnergemeinde Zunzgen

Wir sind eine attraktive Wohngemeinde im Oberen Baselbiet mit rund 2'500 Einwohnern. Infolge Wegzugs des bisherigen Stelleninhabers suchen wir per **1. Januar 2009** oder nach Vereinbarung eine/n

Gemeindepolizistin/Gemeindepolizisten (20%)

Aufgabengebiet

- Aufrechterhaltung von Ruhe, Ordnung und Sicherheit
- Sicherheits- und verkehrspolizeiliche Aufgaben im fließenden und ruhenden Verkehr
- Amts- und Vollzugshilfe
- Ordnungsdienst bei Anlässen
- Einsätze nach besonderen Weisungen
- Administrative und organisatorische Arbeiten im Gemeindepolizeibereich

Anforderungsprofil

- CH-Bürger/in
- erfolgreiche Tätigkeit bei der Polizei, Bahnpolizei oder im Sicherheitsbereich
- Bereitschaft für Nacht- und Wochenendeinsätze
- Durchsetzungs- und Einfühlungsvermögen, Taktgefühl im Umgang mit Menschen
- Flair für administrative und organisatorische Aufgaben
- gepflegtes, sicheres Auftreten und ein offenes Verhalten
- teamfähige, kommunikative, belastbare und flexible Persönlichkeit

Ihr Gewinn

- eine verantwortungsvolle, selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- zeitgemäss eingerichteter Arbeitsplatz
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen

Wenn Sie an dieser anspruchsvollen und vielseitigen Tätigkeit interessiert sind, dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 26. September 2008** an:

Gemeinderat Zunzgen, Alte Landstrasse 5, 4455 Zunzgen. Auskünfte erteilt Ihnen Gemeindeverwalter Michael Schaeren, ☎ 061 975 96 60. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Meine Schnupperlehre als Betriebspraktikant im Werkhof Zunzgen



In der Zeit vom 21. - 25. Juli 2008 absolvierte ich eine Schnupperlehre im Werkhof Zunzgen. Ich wollte mir ein Bild von den vielfältigen Aufgaben eines Gemeindewerkhofes machen und dabei auch prüfen, ob eine Lehre als Betriebspraktikant für mich in Frage kommen würde.

Meinem ersten Schnuppertag sah ich mit viel Spannung und Vorfreude entgegen. Pünktlich um 07.00 Uhr meldete ich mich bei Herrn Kenzelmann im Werkhof und los ging es.

Rückblickend hatte ich eine strenge Woche und wie erwartet war es mega abwechslungsreich: Abfalltour durch Zunzgen, Böschungen zurückschneiden, Rasen mähen, Unterhalt von Maschinen, Rasen ansähen und bewässern, Sträucher zurückschneiden, ausmähen und jäten, Reparatur einer Mergelstrasse, Splitten des Platzes vor der

Waldhütte, Aufteerung mit Kaltteer, Reinigung der Dorfbrunnen, Entleerung aller Robidog-Kästen und der Abfalltonnen. Reinigung des Fuhrparks und der Kleinmaschinen.

Mir hat die Schnupperwoche sehr gut gefallen. Auch die Zusammenarbeit mit Herrn Kenzelmann und Herrn van der Wolk fand ich sehr toll. Ich habe viele neue Sachen gelernt und verbrachte eine kurzweilige Zeit im Werkhof Zunzgen. Und zum Schluss sage ich allen Dankeschön! Ja — fast hätte ich's vergessen: Ich kann mir durchaus vorstellen, eine Lehre als Betriebspraktiker im Werkhof Zunzgen zu machen.

Kevin Wüthrich

Bad ANGEBOTE

für unsere Gäste

Bad Ramsach • CH-4448 Läuelfingen
Tel. +41 62 285 15 15 • Fax +41 62 285 15 00
www.bad-ramsach.ch • hotel@bad-ramsach.ch

Rückenschmerzen? Rückengymnastik

für Sie und Ihn!
Herbstkurs

Kursblock à 8 Lektionen (für jedes Alter geeignet). Start 3. September
Kurs II: 3. September – 22. Oktober. Immer Mittwoch 15.30 – 16.30. Leitung: Gabriela Wagner

Kursziel:
-Verbesserung des Körpergefühls -Bessere Haltung durch gezieltes Bewegungsprogramm, -Ergonomie, -Verhalten im Alltag, -Förderung der Muskelkraft, der Beweglichkeit und der Koordination

Preise (ohne Eintritt Fitnessarena):
Pro Kursblock Fr. 125.00 inkl. Kursmaterial
Für Besitzer eines Fitness- oder Wellnessabos ist das Mitmachen kostenlos

Anmeldung obligatorisch 062 285 15 59

Ungebundener Finanzausgleich 2008 oder wenn die Kasse „klingelt“



ch. Dieses Jahr erhalten 70 Gemeinden einen ungebundenen Finanzausgleichsbeitrag. Mit dem Finanzausgleich sollen ausgewogene Verhältnisse in der Steuerbelastung sowie in den Leistungen der Gemeinden erreicht werden. Der Finanzausgleich der Baselbieter Gemeinden berechnet sich aufgrund der Steuerkraft der einzelnen Gemeinden. Die Gemeinde Zuzgen kann für 2008 einen ungebundenen Finanzausgleichsbeitrag von rund **drei Millionen Franken** verbuchen. Nach Abzug der Beiträge an den Kanton resultiert eine Nettogutschrift von CHF 2'230'567.--. ■

Gemeindesteuern 2008 / Fälligkeit 31. Oktober 2008

sk. Ende September 2008 versenden wir wieder Verfallsanzeigen. Diese Verfallsanzeige dient aber lediglich zu Ihrer Information und **ist nicht als Mahnung zu werten**.



Beachten Sie bitte, dass die Gemeindesteuern per 31. Oktober 2008 fällig sind, obwohl die definitive Steuerrechnung erst im Jahr 2009 erstellt werden kann.

Die im Februar 2008 zugestellte Vorausrechnung basiert auf der letzten definitiven Veranlagung. Wird sich Ihr Einkommen im 2008 erhöhen, respektive reduzieren, empfehlen wir Ihnen, die Vorausrechnung entsprechend anzupassen.

Auf Zahlungen, die nach dem 31. Oktober 2008 eingehen, wird ein Verzugszins von 4,5 % erhoben.

Wichtig:

Bitte verwenden Sie für alle Zahlungen zu Gunsten der Gemeinde ausschliesslich den der Rechnung beigelegten Einzahlungsschein. Nur so können Fehlbuchungen verhindert werden.

Für Akontozahlungen können jederzeit bei der Gemeindeverwaltung weitere Einzahlungsscheine bezogen werden.

Besten Dank! ■

Änderung des Hundegesetzes per 1. Januar 2008



so. Wir rufen in Erinnerung, dass Hundehaltende neu eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 3 Mio Franken je Unfallereignis abschliessen und dies bis **Ende 2008** bei der Gemeinde nachweisen müssen.

Es muss ein Artikel oder Paragraf in der Police bestätigen, dass die Risiken der Hundehaltung abgedeckt sind. Schriftliche Bestätigungen der Versicherung werden ebenfalls akzeptiert. ■

Saisonende Badi Zunzgen



ms. Nach einem durchzogenen Sommer endet die diesjährige Badesaison am Sonntag, 7. September 2008, 18.00 Uhr.

An dieser Stelle ein ganz grosses Dankeschön an Herrn Josef Homoki, welcher während den vergangenen Wochen die Badi beaufsichtigte und stets für Ruhe und Ordnung sorgte.

Wir freuen uns auf die Badesaison 2009 im Zunzger Bädli! ■



Bau- und Umweltschutzdirektion Kanton Basel-Landschaft
Amt für Umweltschutz und Energie
Rheinstrasse 29
4410 Liestal.
Telefon 061 9255505
Telefax 061 9256984



Wegleitung:

Entleerung von Schwimmbädern

Bei der Entleerung von Schwimmbädern sind folgende Regeln zu beachten:

1. Entleerung ohne Reinigungsvorgang:

Wenn möglich sollte dieses Wasser einem Vorfluter oder einer Versickerung zugeführt werden, wobei die Aktivchlorkonzentration max. 0.05 mg Cl₂/l betragen darf. Dies wird dadurch erreicht, indem mindestens eine Woche keine Chlorierung erfolgt.

Besteht keine andere Möglichkeit als dieses Wasser in die öffentliche Kanalisation abzuleiten, so ist dieses separat bis zum Kontrollschacht zu führen, damit bei einer späteren Realisierung einer Trennkanalisation der Anschluss an die Sauberwasserkanalisation möglich ist.

Die Ableitung muss verteilt über 24 Std. erfolgen.



2. Bei Reinigungsvorgängen:

Das gesamte Abwasser muss via Schmutzwasserkanalisation der Kläranlage zugeführt werden. ■

Rückblick auf die Amtsperiode 2004 - 2008

Ressort: Bildungswesen, Kindergarten, Schule, Kirche



Liebe Zunzgerinnen und Zunzger

Auch im Schulbereich hat sich in der letzten Amtsperiode einiges bewegt. Es spielte sich leise, fast unmerklich aber desto nachhaltiger ab. Es betrifft den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundar- und Musikschule.

So sind zum Beispiel die Zahlen der Kindergarten- und Schulkinder stetig zurückgegangen. Hatten wir im Schuljahr 2004/05 noch neun Schulkassen so sind es im Schuljahr 2008/09 noch fünf. Der Rückgang bei den Kindergärten von vier auf zwei ging entsprechenderweise vorher vor sich. Nun hat sich, soweit man schauen kann, die Kinderzahl stabilisiert. Es kann von der stabilen

Grösse von zwei Kindergärten und einer Schulklasse pro Jahrgang aus geplant werden.

In der Zeit der vergangenen Amtsperiode hat das im 2003 in Kraft getretene neue Bildungsgesetz seine Wirkung voll entfaltet.

Die Schulräte, die die Schulpflege und die Kindergartenkommission nach altem Gesetz abgelöst hatten, gewöhnten sich mit der Primarschule und dem Kindergarten an ihre neuen Aufgaben und nahmen die vom neuen Bildungsgesetz angelegte grössere Nähe von Kindergarten und Schule immer stärker wahr. Folgerichtig näherten sich die Schulräte in ihrer Arbeit schrittweise bis zur völligen Zusammenarbeit aneinander an. Ebenso folgerichtig führt in der neuen Amtsperiode der neue Schulrat Kindergarten-Primarschule die Arbeit weiter.

In den vergangenen Jahren ist der Computer auch in der Primarschule zur Selbstverständlichkeit geworden. Musste anfänglich an der Einwohnerversammlung die Anschaffung von Computern plausibel gemacht werden, wird heute noch über das Mass von Einsatz und Erneuerung der Computer geredet.



Höhepunkte waren sicher das „Bündtenfest“ anlässlich des 50. Jubiläums des Schulhauses Bündten und die Einweihung der neuen Bibliothek. Schule, Vereine und auch der Gemeinderat trugen das ihre bei zu einem wunderbaren Jubiläumsfest, das noch lange in Erinnerung bleibt.

Jüngster Höhepunkt war in der Mehrzweckhalle die Aufführung des Kindergartens und der Schule als Zirkus Zirkusa, die auch als Schulschlussfeier fungierte. Unglaublich, was die Kinder, stufen- und klassengemischt, in einer Woche lernten und darboten. Alle waren sich einig: Das war unübertrefflich! Allen Beteiligten ein grosser Glückwunsch und Dank!

Auch im Bereich der Sekundarschule wurden Änderungen wirksam. Die alte Kreisrealschule Diegtertal wuchs seit 2003 mit den Realschulen in Sissach und Rümelingen und der Sekundarschule mit Progymnasium im Tannenbrunn zur neuen Sekundarschule Kreis Sissach zusammen mit den Typen A, E und P. Die noch an vier Standorten verteilte Sekundarschule wird in Zukunft auch örtlich und inhaltlich weiter zusammenwachsen.

Finanziell haben die Gemeinden vom Kanton die Beteiligung an den Raumkosten für die Sekundarschule auferlegt erhalten, was einen bedeutenden Betrag ausmacht. Damit ist die durch die Übernahme der Realschulen durch den Kanton erreichte Entlastung der Gemeinden im Fall unserer Gemeinde schon fast wieder aufgehoben.

Ein weiterer Wechsel durch das neue Bildungsgesetz betrifft die Musikschulen im Kanton und damit die Regionale Musikschule Sissach. Trug früher der Kanton 25 %, die Gemeinden 42 % und die Eltern einen Drittel der Kosten, haben jetzt die Gemeinden 2/3 der Kosten zu tragen. Das ist für die Gemeinden eine erhebliche Last. Thema ist, bei Berücksichtigung der finanziellen Konsequenzen für die Gemeinden und die Eltern, den Kindern ein quantitativ und qualitativ ausreichendes und gutes Angebot an Musikunterricht zu bieten.

Eine wichtige Konstante in den vergangenen Jahren – und das verdient hervorgehoben zu werden - ist das Bemühen und der Einsatz aller an allen Schulen Beteiligten, für die Schülerinnen und Schüler ein wertvolles gutes Bildungsangebot zu bieten. Das wird zweifellos so bleiben.

Die Tätigkeit der Behörden im Schulwesen glich sich den veränderten und sich verändernden Umständen stetig an. Mit grossem Goodwill und überzeugter Unterstützung begleiteten sie die Arbeit der Schulen und trugen das ihnen Mögliche zum Gelingen der Schularbeit bei.

Meine besten Wünsche gelten auch in Zukunft den Kindern, den Eltern, den Lehrpersonen, den Schulräten und allen am Schulwesen Beteiligten!

Thomas Erhardt, Gemeinderat

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren zum 75. Geburtstag

Agnes Meier-Rohrer
Bachtelenweg 3
am 15. September



Rückblick auf die Amtsperiode 2004 - 2008

Ressort: Umweltschutz, Friedhof, öffentlichen Verkehr, Vereine, Sport und Schwimmbad.



Liebe Zunzgerinnen und Zunzger

Aufgegliedert nach Bereichen berichte ich Ihnen über das Wichtigste, was sich in meinem Ressort in den letzten vier Jahren veränderte.

Umweltschutz BELASTETE STANDORTE

Laut Umweltschutzgesetz des Bundes sind die Kantone verpflichtet, einen öffentlich zugänglichen Kataster der belasteten Standorte zu erstellen. Im Kanton Basel- Landschaft wurde die Erhebung und Erfassung all derjenigen Ablagerungs-, Betriebs- und Unfallstandorte durchgeführt, bei denen feststeht oder mit grosser Wahrscheinlichkeit angenommen werden kann, dass sie belastet sind.

In den letzten 2 Jahren wurde in der Gemeinde Zunzgen die belasteten Standorte überprüft und erfasst. Die Ergebnisse sind noch nicht bekannt. Die Auswertungen des Kantons sind abzuwarten.

ABFALL

Bei der Entsorgung der Abfälle hat sich einiges getan. Im September 2005 wurde die Abfallgrundgebühr eingeführt zur Deckung der stets steigenden Abfallentsorgungskosten.

Ab 1. Januar 2006 wurde die Grüngutentsorgung von Haus zu Haus eingeführt. Durch diese Einführung, stiegen die Grüngutkosten allerdings explosionsartig an.

Am 11. Dezember 2007 schlug der Gemeinderat als Versuch eine Vignette für das Grüngut vor. Dieser Vorschlag wurde von der Gemeindeversammlung zurückgewiesen. Daraufhin wurde eine neue Sonderkommission (Soko) zusammengestellt, die sich mit der Grüngutthematik nochmals auseinandersetzte.

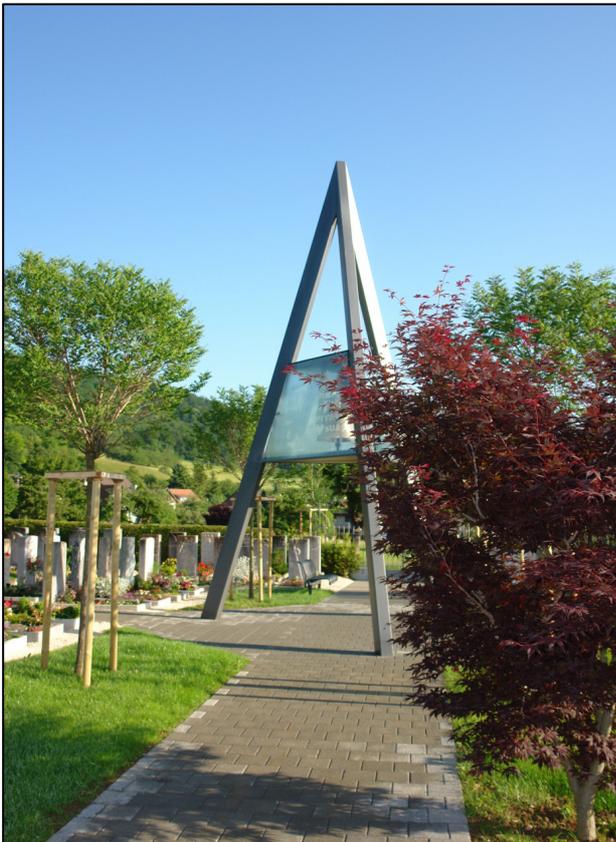


Die neu erarbeitete Variante mit einer Jahresvignette wurde an der GV vom 10. Juni 2008 vorgestellt. Aber auch diese wurde vom Souverän zurückgewiesen. Grund: Eine kostengünstige Gegenvariante wurde von unserem bisherigen Grüngutentsorger vorgestellt. Darum werden wir uns auch in der neuen Amtsperiode mit diesem Thema befassen.

GEWÄSSER

Im letzten Jahr wurde ein Teil der Bachmauer am Allmendweg bis zu 50 cm erhöht. Wir hoffen, dass durch diese Massnahme die Hochwassergefährdung durch den Diegterbach, für die anliegenden Anwohner stark reduziert wird. Die nächsten Jahre werden zeigen, ob bei diesem Abschnitt eine Verbesserung eintreten wird.

FRIEDHOF



Auch auf dem Friedhof hat sich einiges getan.

An der GV vom 28. September 2005 wurde der Baukredit für die Erweiterung des Friedhofs genehmigt. Bauchef Heinz Griner hat diese baulichen Arbeiten geleitet.

Gleichzeitig wurde im alten Friedhofsteil ein grösserer Grabteil aufgehoben und begrünt. Durch diese beiden Arbeiten ist die Gestaltung des Zunzger Friedhofs zu einem sehenswürdigen Friedhof geworden.

Zusätzlich wurde neu ein Friedhofsreglement erstellt, das die Pflichten bei einem Todesfall und die Abläufe auf dem Friedhof regelt.

ÖFFENTLICHER VERKEHR

Am 28. Oktober 2005 wurde von der Gemeindeversammlung der Kauf von zwei Gemeinde-Generalbonnements auf 1. Januar 2006 beschlossen und eingeführt. Diese werden bis jetzt sehr rege benutzt.

Der neue Taktfahrplan Oberbaselbiet, war seit längerer Zeit in Bearbeitung beim Kanton und den Gemeinden. Das Vernehmlassungsverfahren 2009, wurde im Juni 2008 abgeschlossen.

Vereine/Sport/Freizeit



Eines der wichtigsten Themen anfangs der letzten Amtsperiode war noch die Sanierung der Kunsteisbahn. Als Baukommissionsmitglied vertrat ich die Gemeinde Zunzgen. Diese Kommissionsarbeit musste damals intensiv vorangehen, da die Kunsti bis Anfangs Oktober 2005 für den Betrieb freigegeben werden musste.

Auf der Zunzger Hard wurde in den letzten zwei Jahren die Finnenbahn mit Schnitzel und der Fitnessparcour mit Mergel neu belegt. Der grösste Teil dieser Arbeit wurde durch den Männerturnverein Zunzgen und dem Forstrevier Sissach ausgeführt.

Zu aller letzt sei noch von der Badi zu berichten, die in diesem Frühling zur Freude vieler Zunzgerinnen und Zunzger sowie auswärtiger Bade-freudigen ihr neues Outfit bekam. Die Infrastruktur wurde auf den neuesten Stand gebracht. Die Gebäude neu gestrichen. Die Badi hat auch durch die Kunst von Sprayern ein modernes attraktives Aussehen bekommen. Für zusätzliche Schattenplätze wurde ebenfalls gesorgt.



Weiterhin werde ich mich bemühen, auf die Wünsche der Bevölkerung, der Vereine und der Sportler, so gut wie möglich einzugehen.

Andreas Flükiger, Gemeinderat

Rufsteinweg 4, Postfach 307
CH-4410 Liestal
Telefon: 061 925 56 59
Telefax: 061 925 69 88
www.wald-basel.ch



Forstamt beider Basel

Liestal

Waldwirtschaft Nutzungsperiode 2008 / 2009 (BL)

Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum

Mit dem neuen kantonalen Waldgesetz vom 16. Februar 2000 wurde die Bewilligungspflicht für Holzschläge geändert. Massgebend ist nicht mehr die Eigentumsart, sondern die Fläche des Waldeigentums. Ausgehend von der Waldfläche eines Eigentümers oder einer Eigentümerin innerhalb eines Forstreviers wird unterschieden zwischen betriebsplanpflichtigem (mehr als 25 ha) und nicht betriebsplanpflichtigem (weniger als 25 ha) Waldeigentum.

Für **nicht betriebsplanpflichtige** Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer gelten folgende Bestimmungen:

- Gemäss §24 des kantonalen Waldgesetzes ist jeder Holzschlag bewilligungspflichtig.
- Zuständige Behörde für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Waldeigentum ist der Revierförster oder die Revierförsterin jener Gemeinde, in der das Waldeigentum liegt. Er oder sie nimmt die Meldung über geplante Holzschläge entgegen, zeichnet die Bäume an und entscheidet über die Bewilligungspflicht.
- Die Holzschlagbewilligung kann mit Auflagen und Bedingungen versehen werden. Der Bewilligungsentscheid ist beim Forstamt beider Basel anfechtbar.
- Für Saaten und Pflanzungen im und zur Neuanlegung von Wald dürfen ausschliesslich Saatgut und Pflanzen verwendet werden, deren Herkunft bekannt und dem Standort angepasst ist.
- Holzschläge ohne Bewilligung, die Missachtung der Bewilligung oder der darin aufgeführten Auflagen und Bedingungen stellen Übertretungen im Sinne der eidgenössischen und kantonalen Waldgesetzgebung dar und können gemäss den Strafbestimmungen des kantonalen Übertretungsstrafgesetzes bestraft werden.

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer wenden sich bei Fragen im Zusammenhang mit ihrem Waldeigentum an den Revierförster oder die Revierförsterin. Von ihm oder ihr erhalten Sie die notwendigen Auskünfte über Nutzung und Pflege im Wald. Dort können auch die benötigten Gesuchsformulare für Holzschläge im nicht betriebsplanpflichtigen Wald bezogen werden.

Forstamt beider Basel

(Auszug aus dem Amtsblatt Nr. 32 vom 7. August)



Gesamtsanierung Bachtelenweg

ms. Nach Abschluss des ordentlichen Submissionsverfahrens erhielten die Bauunternehmung Wenk AG (Tiefbau), die Firma Stauffenegger Sanitär (Rohrleitungen) sowie Arpe AG (Sanierung Bachkanal) den Zuschlag.

Die Bauarbeiten dauern von September bis voraussichtlich Dezember 2008. Die erste Baustappe - zwischen Einmündung Alte Landstrasse und Kreuzung Schulgasse/Bachtelenweg - wird anfangs September 2008 in Angriff genommen.

Die direkt betroffenen Anwohner werden noch separat über den zeitlichen Ablauf der Sanierung des Bachtelenweges informiert.

Eine Umleitung ist signalisiert. Für allfällige Behinderungen bitten wir um Verständnis. Besten Dank!

Papiersammlung

Donnerstag, 11. September 2008

Vormittag: Altpapiersammlung (ab 7.30 Uhr)

Vormittag: Kartonsammlung (ab 8.00 Uhr)
gleicher Standort wie Kehricht



Bitte unbedingt beachten:

- Altpapier gebündelt bereitstellen,
- Wir können kein Altpapier in Papier- oder Plastiksäcken, in Schachteln oder Tragtaschen annehmen. Alle solchen Verpackungen müssen wir stehen lassen!
- Altpapier von Fremdstoffen entfernen (kein Karton, kein Plastik).

Grünabfuhr, Altmetall und Altöl

Altmetall und Altöl (beim Werkhof)

Freitag, 26.09.2008 13.00-14.30 Uhr
Samstag, 27.09.2008 16.00-17.00 Uhr

Grüngutabfuhr

Montag, 08.09.2008 13.00 Uhr
Montag, 22.09.2008 13.00 Uhr

Generalabonnement

Wie Sie der nachstehenden Liste entnehmen können, sind die Tageskarten September noch an wenigen Tagen frei. Reservieren Sie Ihre Tageskarte frühzeitig. Wir freuen uns auf Ihren Anruf Tel. 061 975 96 60 oder via Homepage www.zunzgen.ch.

Reservationen September, Stand 25. August 2008

Den aktuellen Reservationsstand können Sie auf unserer Homepage einsehen.

September 2008

| Generalabonnement 1 | | | Generalabonnement 2 | | |
|---------------------|------------|------------|---------------------|------------|------------|
| Montag | 01.09.2008 | reserviert | Montag | 01.09.2008 | reserviert |
| Dienstag | 02.09.2008 | reserviert | Dienstag | 02.09.2008 | reserviert |
| Mittwoch | 03.09.2008 | reserviert | Mittwoch | 03.09.2008 | reserviert |
| Donnerstag | 04.09.2008 | reserviert | Donnerstag | 04.09.2008 | reserviert |
| Freitag | 05.09.2008 | reserviert | Freitag | 05.09.2008 | reserviert |
| Samstag | 06.09.2008 | reserviert | Samstag | 06.09.2008 | reserviert |
| Sonntag | 07.09.2008 | reserviert | Sonntag | 07.09.2008 | reserviert |
| Montag | 08.09.2008 | reserviert | Montag | 08.09.2008 | reserviert |
| Dienstag | 09.09.2008 | reserviert | Dienstag | 09.09.2008 | reserviert |
| Mittwoch | 10.09.2008 | reserviert | Mittwoch | 10.09.2008 | reserviert |
| Donnerstag | 11.09.2008 | reserviert | Donnerstag | 11.09.2008 | reserviert |
| Freitag | 12.09.2008 | reserviert | Freitag | 12.09.2008 | reserviert |
| Samstag | 13.09.2008 | reserviert | Samstag | 13.09.2008 | reserviert |
| Sonntag | 14.09.2008 | reserviert | Sonntag | 14.09.2008 | reserviert |
| Montag | 15.09.2008 | reserviert | Montag | 15.09.2008 | reserviert |
| Dienstag | 16.09.2008 | | Dienstag | 16.09.2008 | |
| Mittwoch | 17.09.2008 | reserviert | Mittwoch | 17.09.2008 | reserviert |
| Donnerstag | 18.09.2008 | | Donnerstag | 18.09.2008 | |
| Freitag | 19.09.2008 | reserviert | Freitag | 19.09.2008 | reserviert |
| Samstag | 20.09.2008 | reserviert | Samstag | 20.09.2008 | reserviert |
| Sonntag | 21.09.2008 | reserviert | Sonntag | 21.09.2008 | reserviert |
| Montag | 22.09.2008 | reserviert | Montag | 22.09.2008 | |
| Dienstag | 23.09.2008 | reserviert | Dienstag | 23.09.2008 | |
| Mittwoch | 24.09.2008 | reserviert | Mittwoch | 24.09.2008 | |
| Donnerstag | 25.09.2008 | | Donnerstag | 25.09.2008 | |
| Freitag | 26.09.2008 | | Freitag | 26.09.2008 | |
| Samstag | 27.09.2008 | reserviert | Samstag | 27.09.2008 | reserviert |
| Sonntag | 28.09.2008 | reserviert | Sonntag | 28.09.2008 | reserviert |
| Montag | 29.09.2008 | reserviert | Montag | 29.09.2008 | reserviert |
| Dienstag | 30.09.2008 | reserviert | Dienstag | 30.09.2008 | reserviert |

Mit den vordatierten Tageskarten, die zum GA der Gemeinde gehören, haben Sie freie Fahrt auf den meisten Bahn-, Bus- und Schifflinien und im öffentlichen Nahverkehr. Das Halbtaxabo ist nicht erforderlich.

Die Tageskarten gelten für eine erwachsene Person oder für zwei gemeinsam reisende Kinder (oder für ein Kind und einen Hund bzw. für zwei Hunde).



Termine im Monat September 2008

| | |
|-----------------------|---------------------|
| Frauenwandergruppe | 4. September |
| Kinderartikelbörse | 17. September |
| Krabbelgruppe Pumuckl | 11. / 25. September |
| Seniorenmittagstisch | 18. September |
| Schülermittagstisch | jeweils Dienstag |
| Z'Morgetisch | 9. / 23. September |
| Z'Vieritisch | 16. September |

Z' VIERITISCH



In gemütlicher Atmosphäre Kaffee und Kuchen geniessen, alte Kontakte pflegen, neue Leute kennen lernen, Freundschaften schliessen, zuhören, erzählen, nicht allein sein, sich entspannen usw., dazu bieten wir Ihnen eine Gelegenheit!

- Wer: **Frauen und Männer jeden Alters**
- Wann: **Dienstag, 16. September 2008**
- Wo: Foyer Gemeindezentrum Zunzgen
- Zeit: ab 14.15 – 16.30 Uhr
- Kosten: Fr. 4.--

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

Der Vorstand und die Z'Vieritisch-Teams



Frauenverein Zunzgen



Kinder-Artikel-Börse

Mittwoch, 17. September 2008

Ort: alte Turnhalle
Zeit: 14.30 -16.30 Uhr



Was: (Winter-)Kinderkleider, Spielsachen,
Kinderwagen, Sportartikel, Bücher, CD's
DVD's etc.

Wer für den Nachmittag einen Verkaufstisch mieten möchte (Fr. 10.--), meldet sich bitte bis spätestens 15.09.2008 an:

Edith Fischer, Sperrmattweg 9, 4455 Zunzgen,
Tel. 061 971 71 34



Name Vorname

Adresse

Tel Anzahl Tische

Frauenwandergruppe

Lust zu Wandern? Es gibt doch nichts Schöneres, als im Kreise von Gleichgesinnten einer schönen Freizeitbeschäftigung nachzugehen. Einmal im Monat können Sie bekannte und unbekannte Gebiete erwandern.

- Wann:** **Donnerstag, 4. September 2008**
(Nächste Wanderung: 2. Oktober 2008)
- Treffpunkt:** Post Zunzgen (Billett Zone 3+4)
- Zeit:** 12.35 Uhr (Postauto 12.45 nach Sissach)
- Wanderung:** Anwil – Wittnauerberg – Limberg - Asphof
- Wer:** Alle Frauen, die Freude am Wandern haben
- Leitung:** Gertrud Scholer, Bachtelenweg 12, Tel. 061/971 78 36

Wir wünschen allen Beteiligten eine unvergessliche Wanderung und hoffen auf eine grosse Wandergruppe.

Der Vorstand und die
Wandergruppenleiterin

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

- WANN** **Donnerstag, 18. September 2008**
(nächste Daten: Donnerstag, 16. Oktober 08
13. November 08)
- Zeit** **12.00 Uhr**
- WO** Untere Turnhalle Zunzgen
- WER** Seniorinnen und Senioren, welche in Zunzgen wohnhaft sind
- Kosten** CHF 12.- pro Person (inkl. Getränk und Kaffee)

Anmeldung bis 16. September 08 an:

Babette Mathys, Mittelfeldweg 5 Tel. 061 971 57 71
Erna Müller, Kürzeweg 5a Tel. 061 971 47 57

Über eine rege Teilnahme freuen wir uns.

Der Vorstand und das Mittagstischteam

.....
Anmeldung zum Mittagstisch vom Donnerstag, 18. September 08

Name:.....

Adresse:

Einzelperson

mit Partner

VORANZEIGE

BEGEHBARER ADVENTSKALENDER

NEU DURCHGEFÜHRT VOM
FRAUENVEREIN ZUNZGEN



GENAUERE INFO'S FOLGEN IN DER OKTOBER BÜZ.

ANMELDUNGEN WERDEN JETZT SCHON GERNE ENTGEGEN
GENOMMEN DURCH:

NICOLE GRÜTTER 061 / 971`60`72
RITA HEDIGER 061 / 971`63`49

Kindermittagstisch

Zur Unterstützung für unsere aufgestellten **Mittagstisch – Kochteam`s**
suchen wir **neue Helferinnen.**

In vier Dreier-Gruppen kochen wir mit viel Spass jeweils **am Dienstag**
für unsere Zunzger-Schüler ein gluschtiges Z` Mittag.

Einmal im Monat wäre somit Dein Einsatz.

Interessiert an dieser neuen Herausforderung?

Nähere Informationen erhältst Du bei

Nicole Grütter
Sperrmattweg 6
Tel. 061 / 971`60`72



Wir sagen dankeschön

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Radsportfreunde, geschätzte Helfer und Helferinnen

Und schon gehört der 4. GP-Oberbaselbiet welcher am 10. August bei sonnigem Wetter durchgeführt werden konnte, der Vergangenheit an. Es war ein sehr schöner und gelungener Radsportanlass, welcher zum Glück praktisch unfallfrei verlief.

Herzlichen Dank an die zahlreichen Sponsoren und Ehrengäste die wir am Rennen begrüßen durften, allen voran Herr Urs Wüthrich, Regierungsrat Baselland und Herr Dr. Andreas Burckhardt, Direktor der Handelskammer Basel, sowie den Vertretern des Gemeinderates von Zunzgen und Sissach.

Für die sehr angenehme und bewährte Zusammenarbeit geht ein herzlicher Dank an den Lokalorganisator, den Velo Club Diegertal Zunzgen, das OK, die Behörden, den Regierungsrat Baselland und die Gemeinde Sissach. Ein ganzer spezieller Dank geht an die Gemeinde Zunzgen, die den GP-Oberbaselbiet tatkräftig unterstützt. Ein Dankeschön auch den Anwohnern an der Rennstrecke für das Verständnis betreffend den temporären Verkehrsbeschränkungen werden des Radrennens.

Ebenfalls geht ein ganz besonderer Dank an die treuen Streckenposten die vorwiegend von den Vereinen von Swiss Cycling beider Basel gestellt wurden und dieses Jahr wiederum die Streckensicherung bestens im Griff hatten. Ein Merci den zahlreichen Helfer und Helferinnen vor und hinter den Kulissen, ebenso der Motorradfahrergruppe Equipe Tour de Suisse. Der GP-Oberbaselbiet könnte ohne diesen freiwilligen Einsatz all dieser Helfer und Helferinnen nicht stattfinden.

All diese Unterstützung und natürlich die erfolgreichen Radsport-Medallien an der Olympiade in Peking freut und motiviert das OK mit vollem Engagement bereits im September 2008 die Vorbereitungen für den 5. GP-Oberbaselbiet, der am 9. August 2009 stattfinden wird, in Angriff zu nehmen.

Wir hoffen, dass nächstes Jahr die Olympiasiegerin Nicole Cook und die Bronze-Medaillien Gewinnerin Karin Thürig in Zunzgen am Start sein werden.

Im Namen des OK GP-Oberbaselbiet
Andreas Wild, OK-Präsident

Im Namen des Velo Club Diegertal Zunzgen
Armin Gyger-Zahler, Präsident



VORANKÜNDIGUNG - THEATER IN ZUNZGEN

S "Züri"-Verhältnis

Lustspiel in drei Akten
von Fritz Klein
Breuninger-Verlag
Regie: Nicole Messerli

Aufführungen in der Mehrzweckhalle Zünzgen

| | | |
|----------------|--------------------|------------------|
| Samstag | 18. Oktober | Premiere |
| Sonntag | 19. Oktober | 14.30 Uhr |

| | | |
|----------------|--------------------|------------------|
| Freitag | 24. Oktober | 20.15 Uhr |
| Samstag | 25. Oktober | 20.00 Uhr |

Eintritt: Fr. 14.-- / Kinder Fr. 5.--

Türöffnung jeweils 1 ½ Stunden vor Beginn.
Festwirtschaft, Barbetrieb, warme und kalte Küche!
Am 24. und 25. servieren der Männerturnverein und der Turnverein Zünzgen.

Premiere vom 18. Oktober mit Gala-Menu

Gerstotto mit Spinat und Bündnerfleisch

Schweinsnierstück provenzialische Art
Bratkartoffeln
Gemüse

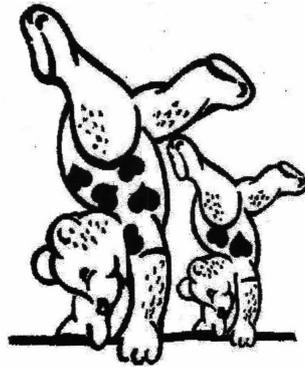
Drei-Länder-Dessert inkl. Kaffee

Eintritt inkl. Menu: Fr. 52.-- / Kinder Fr. 25.--

Reservation für alle Vorführungen ab Montag, 29. September.
Jeweils von Montag bis Freitag 16.30 bis 20.00 Uhr
Walter Jundt Tel. 079 671 53 17 e-Mail: a.w.jundt@bluewin.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Damenturnverein Zunzgen



MUKI TURNEN

Alle Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren sind herzlich dazu eingeladen, mit Ihrem Mami, Papi, Grosi oder Götti eine vergnügliche und spannende Turnstunde mit uns zu erleben.

Am **Dienstag**, den **14. Oktober 2008** von **9:00 - 10:00 Uhr** treffen wir uns zur ersten Mukiturnstunde in der **MZH Zunzgen**

Bitte anmelden bei: Susy Wilhelm, Tel. 061.462.08.89

Ich freue mich schon auf Euch!!!

Voranzeige

Sonntag, 23. November 2008
Gemeindezentrum

Die Kindertanzgruppe der Trachtengruppe Sissach und
der **Gemischte Chor Zunzgen**
möchten Sie an diesem Abend mit
Tanz und Gesang
erfreuen.

Reservieren Sie sich schon jetzt diesen Abend.

Voranzeige

Lottomatch

Samstag, 1. November 2008

im Untergeschoss der Turnhalle Zunzgen

von 15.00 Uhr bis ca. 22.30 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich der

MUSIKVEREIN ZUNZGEN

Praxis Dr. med. Reto Misteli
Hardstr. 3, 4455 Zunzgen
Tel.: 061 973 03 90

**Die Praxis bleibt von Samstag 27.09.08 bis Sonntag 12.10.08
wegen Herbstferien geschlossen**



Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst
Ihr Praxisteam Dr. med. Reto Misteli

Vertretung:

1. + 2. Woche: Dr. med. C. Otth, Diegten 061 973 02 50
2. Woche: Dr. med. D. Schenk, Itingen 061 971 90 30

**Die Telefonnummer des Notfallarztes erfahren Sie über die
MEDIZNISCHE NOTFALLZENTRALE Tel. 061 261 15 15**



NORDIC - WALKING

Herbstkurse 2008

- Bleiben Sie in Bewegung“ ist ein wichtiger Grundsatz für Menschen, auch für diejenigen, die an Arthrose oder Osteoporose leiden. Der Kurs kann sich an die Leistungsfähigkeit der Teilnehmenden optimal anpassen. Nordic-Walking kennt keine Altersgrenzen, ist einfach zu erlernen, steigert die Ausdauer auf eine sanfte Art, fördert die Beweglichkeit des Schulter- und Brustbereiches und kräftigt unsere ganze Muskulatur

Kursorte/-zeiten

- **Sissach**

jeweils Montagmorgen vom 20. Oktober bis 01. Dezember 2008 (7 Lektionen)
09.00 Uhr – 10.30 Uhr, Besammlung Parkplatz Sportanlage Tannenbrunn

- **Zunzgen**

jeweils Dienstagabend vom 14. Oktober bis 25. November 2008 (7 Lektionen)
18.30 Uhr – 20.00 Uhr, Besammlung Pausenplatz Schulhaus Bündten

- **Ormalingen**

jeweils Donnerstagabend vom 16. Oktober bis 27. November 2008 (7 Lektionen)
18.30 Uhr – 20.00 Uhr, Besammlung Parkplatz Gemeindeverwaltung Ormalingen

Kurskosten Fr. 120.00 (inkl. Stockmiete & Kursmaterial) – qualitop-anerkannt

Bekleidung Schuhe Bequem und dem Wetter angepasst (*es stehen keine Garderoben zur Verfügung*)
Gute Turnschuhe oder leichter Trekkingschuh

Kursleitung Kathrin Schneider, dipl. Allez-Hop Nordic Walking-Leiterin / qualitop-anerkannt

Anmeldung für Nordic Walking Herbstkurse 2008

- | | | |
|--------------------------------------|--------------------------------------|-------------------|
| <input type="checkbox"/> Sissach , | Montagmorgen, 20.10. – 01.12.2008 | 09.00 – 10.30 Uhr |
| <input type="checkbox"/> Zunzgen, | Dienstagabend, 14.10. – 25.11.2008 | 18.30 – 20.00 Uhr |
| <input type="checkbox"/> Ormalingen, | Donnerstagabend, 16.10. – 27.11.2008 | 18.30 – 20.00 Uhr |

Name: Vorname:

Strasse/Nr.:Grösse:.....

PLZ: Ort:

Tel. Privat: Tel. Geschäft:

Email: Natel:

Senden an: Kathrin Schneider, Mattenweg 17, 4466 Ormalingen

Tel./Fax Privat: 061 981 68 35 Montags / Tel. Geschäft: 061 976 45 33 Dienstag - Freitag

e-Mail: kmschneider@eblcom.ch oder kathrin.schneider@blkb.ch

Reformierte Kirchgemeinde Tenniken-Zunzgen



www.kirche-tenniken-zunzgen.ch

Gottesdienste

| | |
|-----------------------------|---|
| Sonntag, 31. August | 9.30 Uhr in Zunzgen, Pfr. U. Dällenbach, Kinderbetreuung, anschliessend Chillekaffi |
| Verenasonntag, 7. September | 9.30 Uhr in Tenniken mit Abendmahl, Pfr. U. Dällenbach |
| Sonntag, 14. September | 9.30 Uhr in Tenniken, Pfr. U. Dällenbach |
| Eidg. Bettag, 21. September | 9.30 Uhr in Zunzgen mit Abendmahl, Pfr. U. Dällenbach, Kinderbetreuung, Chillekaffi |
| Sonntag, 28. September | 9.30 Uhr in Tenniken, Diakon F. Eglin |
| Sonntag, 5. Oktober | 9.30 Uhr in Zunzgen, Vertretung, Kinderbetreuung, anschliessend Chillekaffi |



Sunntigschuel für Kinder aus Tenniken *und* Zunzgen ab 6 Jahren

Nach den Herbstferien startet d Sunntigschuel wieder.

Leitung: Fabienne Zwygart (061 971 61 27), Patricia Häberli (061 971 78 76), Sabrina Wetzlinger (061 971 64 77)

Kinderkirche für Kinder ab der 3. Klasse

14. September 10.30 Uhr in der Kirche Tenniken

Jungschar für Kinder ab dem 7. Lebensjahr

13. und 20. September



14-17 Uhr im Hofmattschulhaus in Tenniken
Thema: *Zeitreise*

Kontakt Juli bis Dezember: Sabine Wetzlinger (061 971 64 77) und Lea Fischer (061 971 71 34)

Konfirmanden

Unterricht um 18 Uhr im Pfarrhaus

2. September Gruppe 1

3. September Gruppe 2

Mittwoch, 10. September,

Besuch der Synagoge in Basel

Präparanden

Unterricht um 18 Uhr im Pfarrhaus

16. September Gruppe 1

17. September Gruppe 2

Fiire mit de **Chliine**

Mittwoch, 15. Oktober, 15-16 Uhr
im Gemeindezentrum Zunzgen
grosser Saal



15-15.30 Uhr Eintrudeln bei
Cake und Getränken

Pfr. U. Dällenbach und Charlotte Weibel



Jassnachmittag

Für Seniorinnen und Senioren aus Tenniken und Zunzgen

Mittwoch, 17. September
ab 14 Uhr im Restaurant Schwyzerhüsli

Annemarie Schlotter

Entdeckungsreise Bibeltexte

Freitag, 26. September, 20.15 Uhr im Pfarrhaus

Diakon F. Eglin ist vom 6.-13. September 2008 mit den Seniorinnen und Senioren in Weggis in den Ferien.

Wahlen Kirchenpflege und Synodale

Amtsperiode 2009-2012

Wie an der Kirchgemeindeversammlung vom 8. Juni 2008 beschlossen, wurden die Wahllisten ergänzt. Folgende Personen werden dem Kirchenrat zur stillen Wahl vorgeschlagen:

Kirchenpflege

Aus Tenniken

Silvia Gasser

Paul Giese

Franziska Ruggle

Yvonne Hefti

Christof Amsler

Aus Zunzgen

Renate Wetzlinger

Nino Carbonetti

Peter Köhler

Roland Weber

Rahel Di Lello

Synodale

Aus Tenniken

Sandra Bättscher

Aus Zunzgen

Renate Wetzlinger

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Sandra Bättscher, Tel. 061 971 25 61, zur Verfügung.

]TOK 08[Tag der offenen Kirche

Samstag, 20. September 2008

von 10 bis 10



XCO-Walking – neuer Trendsport

Mit Schwung in den Herbst. Die neue Sportart XCO-Walking ist für jedermann geeignet. Das Konzept basiert auf dem XCO-Trainer, eine Art Hantel, die mit einer losen, leichten Granulatmasse gefüllt ist. Durch die Armbewegungen beim Walken wird diese hin und her bewegt, was zum gewünschten Effekt führt: Die komplette Rücken- und Bauchmuskulatur, sowie die gesamte Schulterpartie wird bis in die tief liegende Muskulatur trainiert. Ebenso erfolgt eine Stärkung des Bindegewebes.

Das Training bietet unzählige Vorteile wie: Aufbau der Rumpfmuskulatur, Koordination, Aktivierung und Zusammenspiel beider Gehirnhälften, Körperwahrnehmung und Haltungsschulung.

Die Intensität des Trainings kann jeder durch die Dynamik der Armbewegungen selber bestimmen. Durch den Einsatz des XCO-Trainers wird der Kalorienverbrauch im Vergleich zum Walken um 33% gesteigert.

Sind Sie an diesem Ganzkörpertraining in der freien Natur interessiert? In den Monaten September, Oktober und November biete ich Grundkurse à 6 Lektionen an.

Schwerpunkte sind:

- Einführung in die Grundtechnik
- Kraft, Beweglichkeit und Koordination
- Kennen lernen verschiedener Intensitätsstufen
- Pulskontrolliertes Walken
- Spass an der Bewegung in der Natur

Kursdaten (Grundkurs)

- Kurs 1: Dienstag, 09.09. / 16.09. / 23.09. / 14.10. / 21.10. / 28.10.2008
Zeit: 09.00 – 10.15 Uhr
- Kurs 2: Dienstag, 09.09. / 16.09. / 23.09. / 14.10. / 21.10. / 28.10.2008
Zeit: 18.30 – 19.45 Uhr
- Kurs 3: Mittwoch, 10.09. / 17.09. / 24.09. / 15.10. / 22.10. / 29.10.2008
Zeit: 09.00 – 10.15 Uhr
- Kurs 4: Mittwoch, 05.11. / 12.11. / 19.11. / 26.11. / 03.12. / 10.12.2008
Zeit: 09.00 – 10.15 Uhr

Kosten CHF 95.-- (inkl. Materialmiete XCO)

Treffpunkt Zunzgen (nach Absprache)

Anmeldung / Info's Ursi Stehrenberger
XCO - Trainerin / Leiterin Nordic - Walking
Tel. 061 971 76 53 oder 076 365 01 01
www.stehrenberger.net